Entwicklung eines Leitbildes für den Freundeskreis Asyl Ammerbuch

Die Leitbild – Arbeitsgruppe:

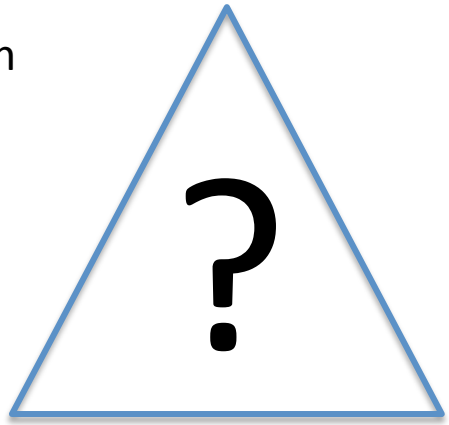
Tommy Haas
Manfred Keber
Juliane Klug
Michael Malms
Simon Öhrlich

Auftrag: Entwickelt einen Vorschlag für ein Leitbild als Diskussionsvorlage für den FAA!

Warum braucht der FAA ein Leitbild ?

Ausgangspunkt: viele Fragen, wie zum Beispiel :

- Um welche Flüchtlinge kümmern wir uns und wie lange?
- Wie wollen wir von Flüchtlingen gesehen werden?



- Welches Verhältnis haben wir zu offiziellen Stellen (z.B. Gemeinde, Kirchen?
- Wie kommunizieren wir mit der Bevölkerung?

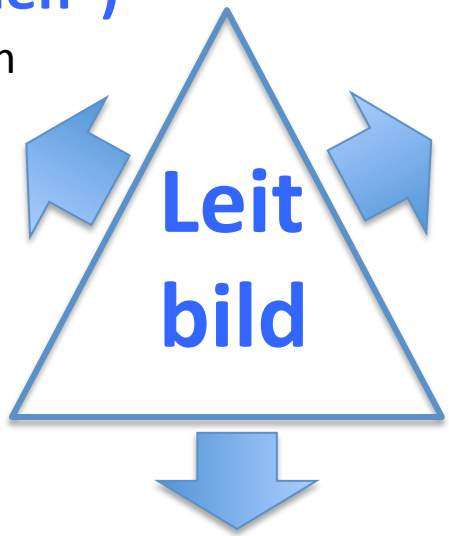
- Was motiviert mich ?
- Wie weit engagiere ich mich?
- Was sind unsere Ziele ?

- Wie treffen wir Entscheidungen ?
- Wie gehen wir mit Bedrohungen um ?

Warum braucht der FAA ein Leitbild ?

Flüchtlinge („unsere Kunden“)

- Um welche Flüchtlinge kümmern wir uns und wie lange?
- Wie wollen wir von Flüchtlingen gesehen werden?



Öffentlichkeit

- Welches Verhältnis haben wir zu offiziellen Stellen (z.B. Gemeinde, Kirchen?
- Wie kommunizieren wir mit der Bevölkerung?

Wir (die „Mitarbeiter“)

- Was motiviert mich ?
- Wie weit engagiere ich mich?
- Was sind unsere Ziele ?
- Wie treffen wir Entscheidungen ?
- Wie gehen wir mit Bedrohungen um ?

Was ist ein Leitbild ?

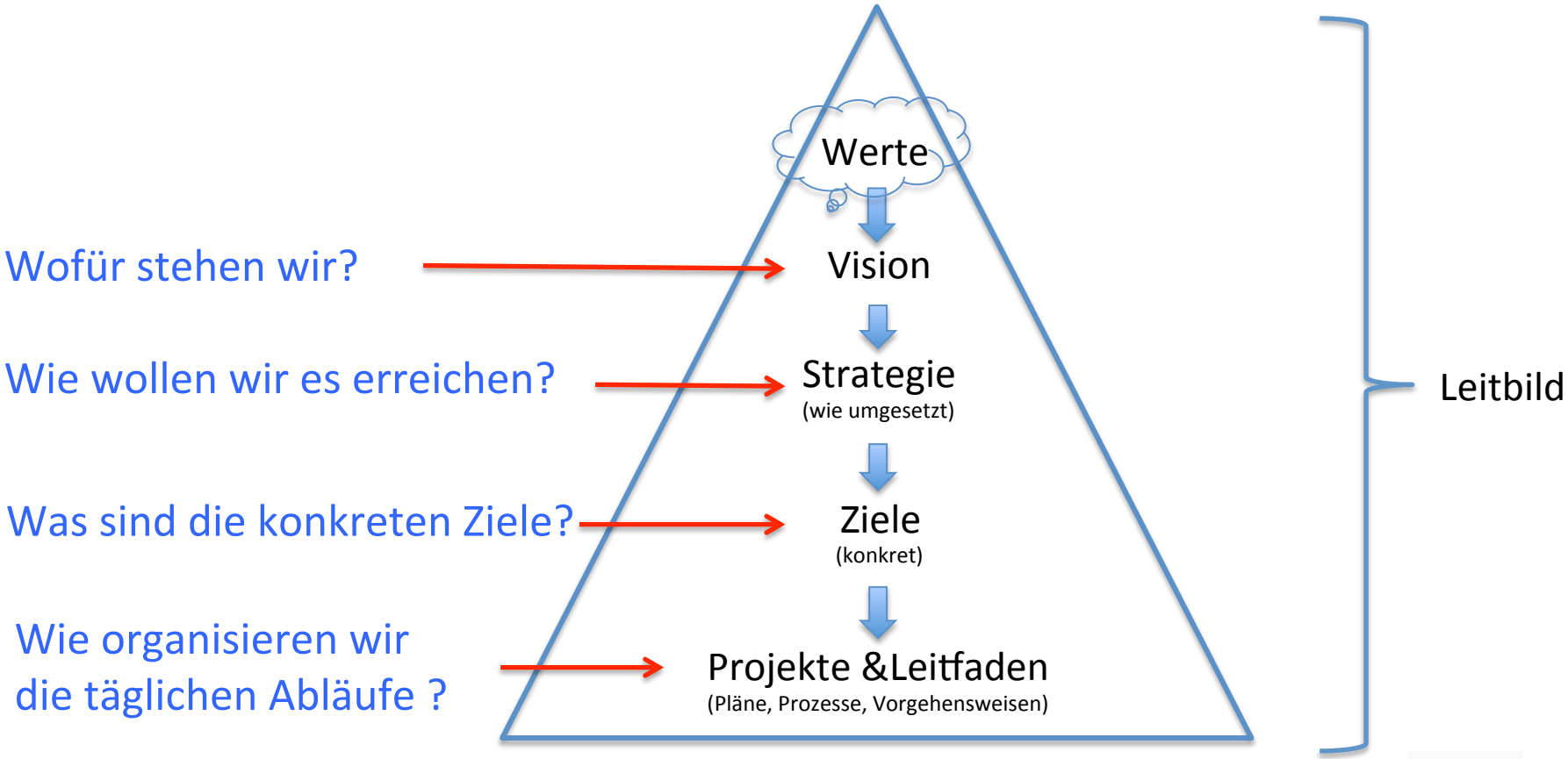
Ein Organisationsleitbild beschreibt **das Selbstverständnis** und die **Grundprinzipien** einer Organisation.

Es richtet sich an die **Mitarbeiter**, **Kunden** und die **Öffentlichkeit**.

Es gibt **Antworten** auf die Fragen:

- Wofür stehen wir? (Vision/Selbstverständnis)
- Wie wollen wir es erreichen? (Strategie)
- Was sind unsere konkreten Ziele? (Mission/Ziel)
- Wie organisieren wir die täglichen Abläufe ? (Projekte/Prozesse/Leitfaden)

Die Elemente eines Leitbildes



Vorgehensweise

Wir erarbeiten stufenweise für den FAA unsere:

Arbeitsgruppe

Arbeitskreise

1. Werte
2. Vision
3. Strategie
4. Ziele
5. Projekte und Leitfaden

Werte :

- Werte verleihen einer Organisation **Charakter, Indentität und Unverwechselbares**
- Sie wirken nach **innen** wie nach **außen**
- Es wird spür- und erlebbar, **wofür die Organisation steht**
- Werte geben die **Antwort auf die Frage nach dem „Warum**“menschlichen Entscheidens
- Nach Innen wirkt die Werteorientierung vor allem auf **die Kultur im Umgang miteinander** aus
- **Gelebte Werte aktivieren Potentiale** und die Freude am Engagement

Wertematrix
(nach Prof. Wieland)

Leistungswerte •Nutzen •Kompetenz •Leistungsbereitschaft •Flexibilität •Kreativität •Innovationsbereitschaft •Qualität	**Kommunikationswerte** •Achtung •Zugehörigkeit •Offenheit •Transparenz •Verständigung •Risikobereitschaft
Kooperationswerte •Loyalität •Teamgeist •Konfliktfähigkeit •Offenheit •Kommunikationsorientierung	**Moralische Werte** •Integrität •Fairness •Ehrlichkeit •Vertragstreue •Verantwortung

Das Ergebnis-1: Vorschlag zu „FAA - unsere Werte“

1. Wir begleiten, fördern und beschleunigen den Integrationsprozess der Flüchtlinge und deren Familien in die Gemeinde und sind Bindeglied zwischen Flüchtlingen, lokalen Institutionen und Ämtern sowie der Bürgerschaft.

2. Wir gehen unvoreingenommen auf Flüchtlinge zu, unabhängig von Herkunftsland, Aufenthaltsstatus, Konfession und Fluchtgrund.

3. Wir stellen ein Wissensnetzwerk dar und begleiten Flüchtlinge dort, wo sie Unterstützung für ein selbstbestimmtes Leben brauchen.

4. Wir sind eine offene Gruppe und wollen viele Akteure von außerhalb des FAA einbinden.

5. Die Kommunikation zwischen Ehrenamtlichen und Flüchtlingen ist geprägt von einem klaren, ehrlichen und respektvollen Umgang auf Augenhöhe.

6. Als Gruppe sind wir unabhängig, wir handeln weder partei- noch konfessionsgebunden und gehen wertschätzend miteinander um.

7. Der FAA zeichnet sich durch eine flexible, arbeitsteilige Organisationsstruktur aus, in der wir mit Engagement und Teamgeist lösungsorientiert handeln. Wir entscheiden möglichst im Konsens, sonst in einer Mehrheitsabstimmung.

Das Ergebnis-2: Vorschlag zur FAA – Vision:

*Das **Vision-Statement** drückt ein hohes Ziel bzw. einen erstrebenswerten Zustand in der Zukunft aus (3-5 Jahre).*

Es ist in möglichst wenige Worte gefasst und wird im Präsens formuliert. Damit wird die Vision sprachlich bereits in die Gegenwart geholt.

Ammerbuch ist für ehemalige Flüchtlinge zu einem neuen Zuhause geworden; sie nehmen aktiv am sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben teil und engagieren sich ihrerseits für das Miteinander in der Gemeinde.

Flüchtlinge, die nur vorübergehend in Ammerbuch bleiben, nehmen ihren Aufenthalt hier als eine positive Lebenserfahrung mit.

Die Ammerbucher Bürger und Bürgerinnen akzeptieren die neuen Nachbarn und Nachbarinnen und schätzen die positiven Erfahrungen aus der kulturellen Vielfalt.

Das Ergebnis-3: Vorschlag zur FAA – Strategie:

Acht Aspekte der FAA – Strategie:

- Rahmen und Schwerpunkt unseres Engagements
- Randbedingungen und Begrenzungen für unsere Arbeit
- Verbindlichkeit unseres Engagements
- Entscheidungsprozess und Konfliktmanagement
- Organisationsstruktur des FAA
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Training und Ausbildung der aktiven FAA – Mitglieder
- Finanzen und Spenden

Elemente für die Strategie (1)

A) Rahmen und Schwerpunkt unseres Engagements

- Wir begleiten Flüchtlinge dort, wo sie Unterstützung für ein selbstbestimmtes Leben brauchen mit dem Ziel „Hilfe zur Selbsthilfe“. Wir unterstützen Flüchtlinge, die in der Gemeinde wohnen bei der Bewältigung ihres Alltages, fördern Sozialkontakte, helfen bei der Wohnungs- und Arbeitssuche, vermitteln Sprachunterricht, begleiten sie bei Behördengängen, unterstützen beim Asylantrag, etc.

- Wir engagieren uns, solange die Flüchtlinge vor Ort sind. Wird ein Flüchtling abgeschoben oder zieht er in eine andere Gemeinde, endet die Unterstützung durch den FAA. Bei einem Umzug in eine andere Gemeinde (Anschlussunterbringung) gibt der FAA auf Wunsch dem dortigen Freundeskreis/ der Gemeinde eine „vermittelnde Starthilfe“.

- Der gesetzliche Rahmen ist grundsätzlich maßgebend für unser Wirkungsfeld, besondere Fälle können über die Paten im Koordinationskreis vorgestellt werden. Dort werden weitere Unterstützungsmöglichkeiten abgeklärt.

- Wir sind lokaler, nicht-behördlicher Ansprechpartner für Asylsuchende und Bevölkerung und streben keine fachlichen Parallelstrukturen an (zu Behörden, Gemeinde, etc).

- Wichtig ist uns die Erhaltung des sozialen Friedens in der Gemeinde, sowohl das freundliche und zugewandte Klima gegenüber Flüchtlingen als auch zwischen Flüchtlingen.
  Wesentlich sind dabei eine gute Öffentlichkeitsarbeit, eine effektive Kooperation mit Behörden und anderen Netzwerken sowie ein offener Dialog mit der Politik (Kreis, Land und Bundesebene).

Elemente für die Strategie (2)

B) Randbedingungen und Begrenzungen unseres Engagement

- Diese Unterstützung setzt seitens der Flüchtlinge eine Integrationsbereitschaft, Respekt für die Paten und eine Kooperationsbereitschaft voraus. Sollte dies nachhaltig nicht gegeben sein, kann der FAA die weitere Unterstützung beenden.

- Wir investieren unsere Zeit und individuellen Fähigkeiten. Die ehrenamtliche Arbeit soll Freude bereiten. Sie darf nicht zur dauerhaften Belastung werden.

- Hinweise an alle Ehrenamtlichen:
  - Wie viel Zeit bin ich bereit, langfristig in meine Arbeit zu investieren?
  - Paten/Patinnentätigkeit ist eine langfristige, zeitweise intensive Aufgabe, die eigene Kraft muss gut eingeteilt werden.
  - Jeder Ehrenamtliche hat das Recht, sein Engagement jederzeit zu beenden.

Elemente für die Strategie (3)

C) Verbindlichkeit unseres Engagements

- Wir sagen nur zu, was wir halten können und sehen deshalb Zusagen als Verpflichtungen an.
- Personenbezogene Daten und persönliche Gesprächsinhalte behandeln wir strikt vertraulich.

D) Entscheidungsprozess und Konfliktmanagement

- Wir entscheiden möglichst im Konsens, sonst in einer Mehrheitsabstimmung.
- Konflikte werden im FAA thematisiert, mit ihnen wird lösungsorientiert umgegangen; wenn eine Lösung nicht erreicht werden kann, holen wir uns externe Hilfe.
- Bei Konflikten zwischen Flüchtlingen holen wir uns Hilfe (z.B. beim AK Begleitung, AK Koordination, ggf. Polizei) und begeben uns nicht in Gefahr.

Elemente für die Strategie (4)

E) Organisation des FAA:

- Der FAA ist eine Freiwilligeninitiative unter dem Dach der Gemeinde Ammerbuch.
- Um die Aufgaben effizient zu bewältigen, hat der FAA verschiedene Arbeitskreise gebildet. Die allgemeine Steuerung und zentrale Anlaufstelle liegt beim AK Koordination.
- Weitere Arbeitskreise sind unter „Projekte und Leitfaden“ aufgeführt.
- Jeder AK hat einen Sprecher, um den AK intern zu koordinieren und den Informationsfluss zu den anderen AKs, vor allem zum AK Koordination zu gewährleisten.
- Einige FAA Mitglieder übernehmen auf Grund ihrer Fachkompetenz spezielle Aufgaben (Lehrer und Dolmetscher beim Sprachunterricht, Journalistin bei der Öffentlichkeitsarbeit, etc.)
- Es finden regelmäßige Arbeitstreffen zum Informationsaustausch, zur Planung, Organisation und Entscheidungsfindung statt, z.B.:
    - Treffen der Arbeitskreise
    - Gespräche mit der Gemeinde
    - Patentreffen
- Unsere Strukturen sind flexibel, so dass individuelle Leistungsfähigkeiten berücksichtigt werden.
- Das interne Netzwerk gibt jedem die Möglichkeit, sich Hilfe zu holen.

Elemente für die Strategie (5)

F) Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit

- Gegenüber externen Institutionen (z. B. Gemeinde, Landratsamt) ist uns eine konstruktive, lösungsorientierte Kommunikation wichtig.

- Im Netzwerk der Flüchtlingshilfsorganisationen stehen wir für einen regen Erfahrungs- und Wissensaustausch.

- Es ist dem FAA ein Anliegen, in Zusammenarbeit mit den lokalen Medien unabhängig über die ehrenamtlichen Aktivitäten zu berichten um ein positives Miteinander zu fördern.

- Ein regelmäßiger Rundbrief informiert alle FAA-Mitglieder.

- Der FAA hat eine feste Rubrik in „Ammerbuch Aktuell“, um die Bevölkerung Ammerbuchs zu erreichen.

- Ebenso wird ein facebook – Auftritt gepflegt.

Elemente für die Strategie (6)

G) Training, Fortbildung und Beratung der FAA – Mitglieder

- Neue Ehrenamtliche werden individuell informiert und unterstützt.
- Möglicherweise fehlendes Sachwissen (z.B. Arbeitsbeschaffung, Sprachunterricht) eignen wir uns an oder wissen, wo dieses zu finden ist.
- Die Teilnahme an Fachtagungen und Weiterbildungsveranstaltungen wird unterstützt.
- Bedarfsorientiert wird eine professionelle Supervision angeboten.

Elemente für die Strategie (7)

H) Finanzen und Spenden

- Alle Finanztransaktionen werden von einem Kassenwart transparent und den rechtlichen Bestimmung entsprechend abgewickelt.
- Spendenbeiträge werden zweckgebunden verwendet.
- Ausgaben für Events, Bildung, Tagungen müssen vom AK Koordination freigegeben werden. Weiterbildung verpflichtet dazu, angeeignetes Wissen interessierten FAA Ehrenamtlichen weiterzugeben.
- Ehrenamtlichen werden Aufwände und Auslagen zeitnah erstattet. Dazu dient das Konto bei der Volksbank Ammerbuch.
- Belege müssen beim Kassierer eingereicht werden, um die Erstattung zu erhalten.
- Ausgabenbelege werden gesammelt und bei der Gemeinde eingereicht, die die Beträge auf das Volksbankkonto überweist.
- Für die Erstattung von Fahrtkosten und ähnlichen Aufwendungen existiert im Gemeindehaushalt ein Posten, so dass dies nicht aus dem Spendenaufkommen finanziert werden muss.

Projekte und Leitfaden

Wie organisieren wir die täglichen Abläufe ?

Neben dem AK Koordination gibt es noch folgende Arbeitskreise:

- **AK Begleitung,** hier werden die Pateneinsätze koordiniert
- **AK Arbeit**
- **AK Jugend**
- **AK Sprache**
- **AK Aktionen**
- **AK Treffpunkt**
- **AK Fahrräder**
- **AK Kleidung und Hausrat**
- **AK Gesundheit**
- **AK Technik**

Arbeitskreise können je nach Bedarf neu gebildet, aufgelöst oder zusammengelegt werden

Danke für Eure Aufmerksamkeit und Kooperation!

Bei Fragen und Anregungen:

Michael Malms (michael-malms@t-online.de)